

# Feedforward



## Informiertheit und Erwartungen vor und zu Studienbeginn

---

Ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt des Fachgebiets  
„Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Berufliches Lehren und Lernen“

Prof. Dr. Jens Klusmeyer

Melanie Keßler M. Ed.

Bastian Klammroth M. Ed.

gefördert von der Universität Kassel im Rahmen der Ausschreibung  
„Förderung des Studienerfolgs“ (P867) von 01/2020-12/2022



---

## Inhaltsverzeichnis

0	Einleitung.....	1
1	Projektablauf .....	2
1.1	Zielerklärung.....	3
1.2	Anforderungs- und Erwartungs-analyse .....	5
1.3	Testentwicklung .....	9
1.4	Testentwicklung (im Detail) .....	15
	Informationsvideo „Das Bachelor-Studium Wirtschaftspädagogik an der Uni Kassel“ .....	15
	Podcast „WiPäd an der Uni Kassel“ .....	16
	OSA „Wie ist das Studium ‚Wirtschaftspädagogik‘ in Kassel organisiert?“ .....	19
	OSA "Erwartungen an das Studium der Wirtschaftspädagogik (Bachelor)" .....	20
	OSA "Mathematik" .....	24
2	Übersicht der Feedforward-Angebote für den Studiengang Wirtschaftspädagogik .....	26
2.1	Einsatz der Verfahren .....	27
2.2	Evaluierung.....	27
2.3	Anpassung & Optimierung .....	27
3	Verstetigung und Transfer .....	28
4	Projektbezogene Publikationen .....	29
5	Vorträge .....	30
	Literaturverzeichnis.....	32
	Danksagung.....	33
	Impressum .....	33

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Ausschnitt des Informationsvideos.....	19
Abbildung 2: Ausschnitt des Online Self-Assessments mit Podcast-Folgen.....	19
Abbildung 3: Startseite des Online Self-Assessments .....	20
Abbildung 4: Erwartungsaussage im Online Self-Assessment (unbeantwortet).....	22
Abbildung 5: Erwartungsaussage im Online Self-Assessment (Antwort mit Feedback) .....	22
Abbildung 6: Schulmathematische Aufgabe (Antwort mit Feedback) .....	25
Abbildung 7: Schulmathematische Aufgabe (unbeantwortet).....	25
Abbildung 8: Selbsteinschätzungsbogen (Auszug) .....	25



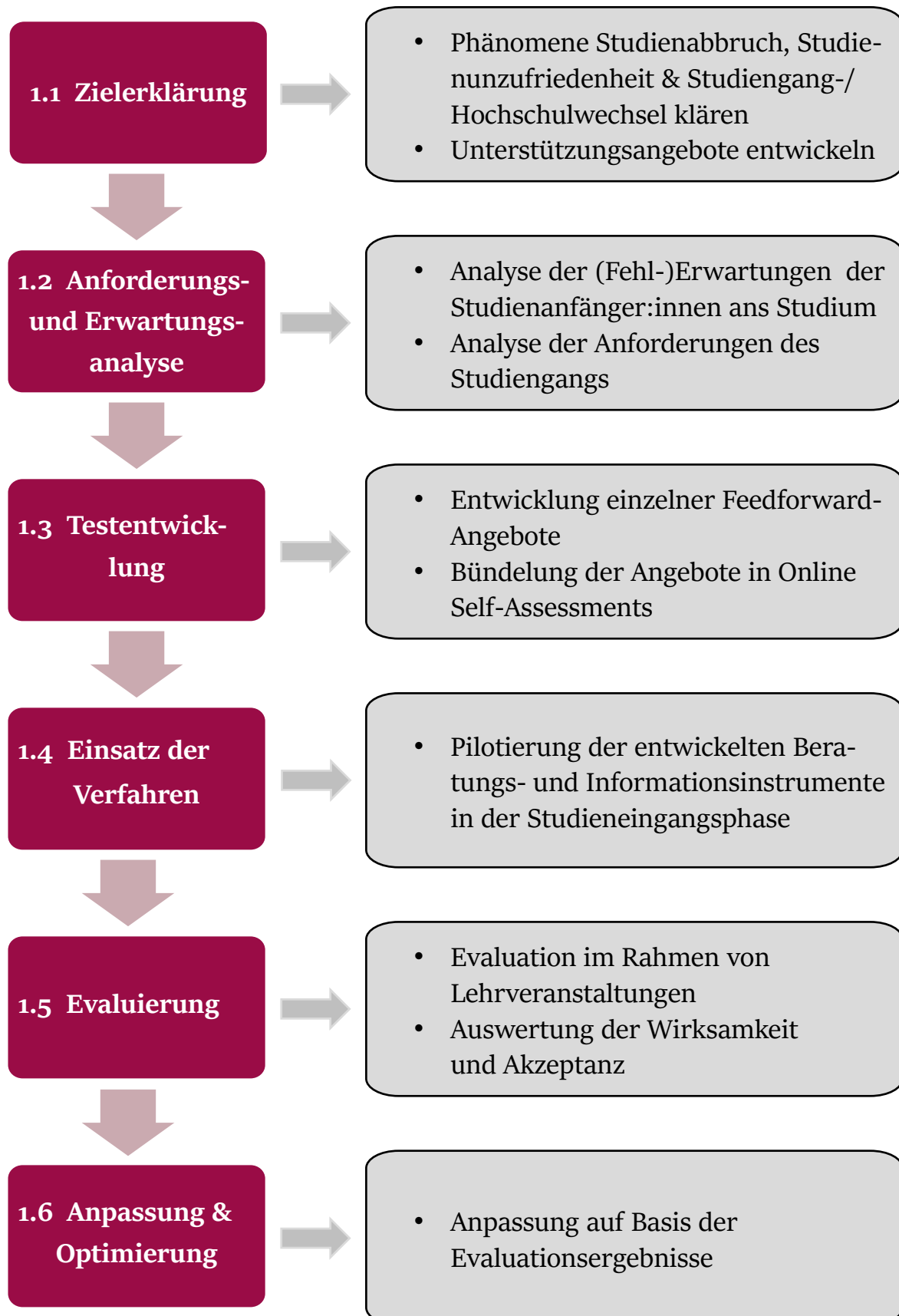
## o Einleitung

Mangelnde Informiertheit über sowie unerfüllte Erwartungen an das Studium können die Ursachen von Studienunzufriedenheit, Studiengang-/Hochschulwechsel und Studienabbrüchen sein. Von dieser Problematik ist auch die Lehrer:innenausbildung an deutschen Universitäten betroffen. Damit unrealistische Erwartungen an das Studium ermittelt und angepasst sowie Studieninteressierte über das Studium informiert werden, können Online Self-Assessments als Instrument genutzt werden. Obgleich in der Lehrer:innenbildung bereits einige Online Self-Assessments bestehen, fokussieren diese sich doch primär auf den Lehrer:innenberuf und nicht auf das Lehramtsstudium.

Das Fachgebiet „Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Berufliches Lehren und Lernen“ hat ein Online Self-Assessment für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik an der Universität Kassel entwickelt. Dieses adressiert die identifizierte Leerstelle und fokussiert den Einstieg in das Lehramtsstudium, um neue Studierende der Wirtschaftspädagogik bei einem erfolgreichen Studienstart zu unterstützen.

In dieser Broschüre möchten wir Sie über das Projekt „Feedforward“, in dessen Rahmen das Online Self-Assessment entwickelt wurde, informieren. Sie erhalten einen Überblick über den Ablauf des Projekts sowie dessen zentrale Ergebnisse und erste Einblicke in die Wirksamkeit des neuen Online Self-Assessments. Dabei beginnen wir auf der folgenden Seite mit einem Überblick über den Ablauf des Projekts und dessen wichtigste Meilensteine.

# 1 Projektablauf



## 1.1 Zielerklärung

### Für die schnellen Leser:innen

Um dem Phänomen des vorzeitigen Studienabbruchs zu begegnen und die Zufriedenheit und den Erfolg von Studierenden der Wirtschaftspädagogik an der Universität Kassel zu erhöhen, werden spezifisch auf die Studierenden zugeschnittene Feedforward-Angebote entwickelt.

Ein unzureichender Informationsstand sowie falsche Erwartungen an das Studium führen bei vielen Studierenden zu Motivationsproblemen und Studienzweifeln bis hin zum frühzeitigen Abbruch des Studiums (vgl. Heublein et al. 2017, S. 29 f.; Hasenberg & Schmidt-Atzert, 2013, S. 87 f.). Auch für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik an der Universität Kassel wurde das Potential zur Verbesserung der Studienbedingungen und der Verminderung von Studienabbrüchen erkannt. So ergaben Berechnungen eine Abbruchquote von 36,2% als Durchschnittswert für die Anfängerjahrgänge 2007/2008 bis 2010/2011 (vgl. Sonntag, 2016, S. 195). Auch aktuelle Zahlen zeigen das Entwicklungspotential. So betrug die mittlere Studiendauer der Absolvent:innen zwischen dem Wintersemester 2019/2020 und dem Wintersemester 2020/2021 zwischen 9 und 10,4 Semestern bei einer Regelstudienzeit von 6 Semestern (Lehrbericht 2022 des FB07). Zudem setzt sich die Studierendenschaft mit ca. 70% zum Großteil aus Personen zusammen, deren höchster Bildungsabschluss die Fachhochschulreife ist.

### Infobox Feedforward

Feedforward-Maßnahmen erkennen zu erwartende Störungen vor ihrem Eintritt und wehren diese bereits im Vorfeld ab

Durch den im Vergleich zu anderen Abschlüssen geringeren wissenschaftspropädeutischen Anspruch der Fachhochschulreife vergrößert sich bei dieser Gruppe die Gefahr, unrealistische Studierenerwartungen aufzubauen, welche in der Folge zu Schwierigkeiten im Studium führen können (vgl. Sonntag, 2016, S. 127). Darüber hinaus ist der Studiengang durch seinen äußerlich klaren Bezug zum späteren Lehrberuf besonders ‚anfällig‘ für nicht erfüllte Erwartungen an den praktischen Bezug des Studiums. Zugleich bestehen noch keine gesicherten Daten über die Informationsdefizite und Fehlvorstellungen, die Studieninteressierte und -anfänger:innen der Wirtschaftspädagogik aufweisen. Um sich der geschilderten Problemstellung anzunehmen und die Wahrscheinlichkeit eines erfolgreich abgeschlossenen Studiums der Wirtschaftspädagogik zu erhöhen, wurden im Rahmen des Projekts ‚Feedforward‘ onlinegestützte Feedforward-Angebote entwickelt, welche auf die Verbesserung der Informiertheit sowie daraus resultierender Erwartungen an das Wirtschaftspädagogik-Studium vor und zu Studienbeginn abzielen. Grundlage dieser Entwicklung bildet eine differenzierte Erhebung der individuellen, fachspezifischen Erwartungen der Studierenden an ihren Studiengang.



Ziel des Projektes ist es, die Informationsdefizite und Diskrepanzen zwischen Studierenerwartungen und -wirklichkeit bei Studierenden und Studieninteressierten zu verringern, um damit verbundene, mögliche Folgen, wie bspw. eine unsichere Studienfachwahl, Studienunzufriedenheit sowie entsprechende Studiengangwechsel oder Studienabbrüche zu adressieren.



## 1.2 Anforderungs- und Erwartungs-

### Für die schnellen Leser:innen

Erhebungen der Erwartungen von Neumatrikulierten der Wirtschaftspädagogik ergaben teils erhebliche Diskrepanzen zur organisatorischen und inhaltlichen Studiengangsrealität. Über den Abgleich mit den Erfahrungen von Studierenden in höheren Semestern konnte eine erste Basis für die Entwicklung der Feedforward-Angebote gebildet werden.

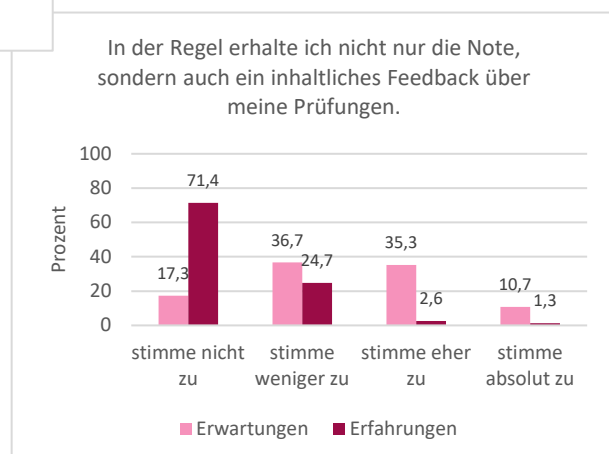
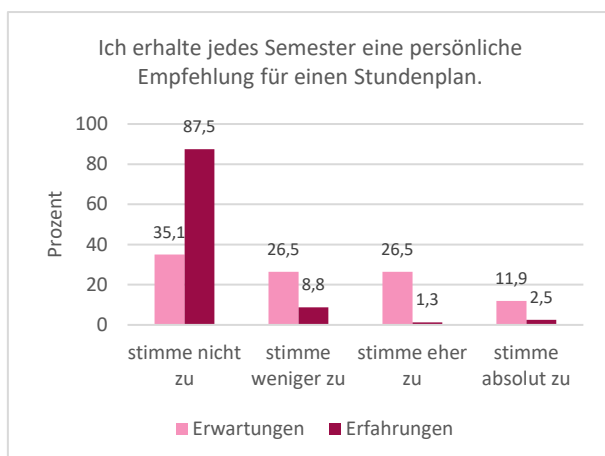
Zur Entwicklung adressatengerechter und studiengangspezifischer Feedforward-Angebote ist eine Kenntnis über die Informiertheit und über die Erwartungen von Studienanfängerinnen und -anfängern notwendig. Aus diesem Grund wurde ein standardisierter Fragebogen zur quantitativen Erhebung der Informiertheit und der Erwartungen von Studienanfänger:innen entwickelt, welcher in den Wintersemestern 19/20, 20/21 und 21/22 eingesetzt wurde. So konnten erste, nach spezifischen Aspekten des Studiums differenzierte Erkenntnisse über die Informationslage und die Erwartungen der Studienanfänger:innen des Studiengangs Wirtschaftspädagogik gewonnen werden.



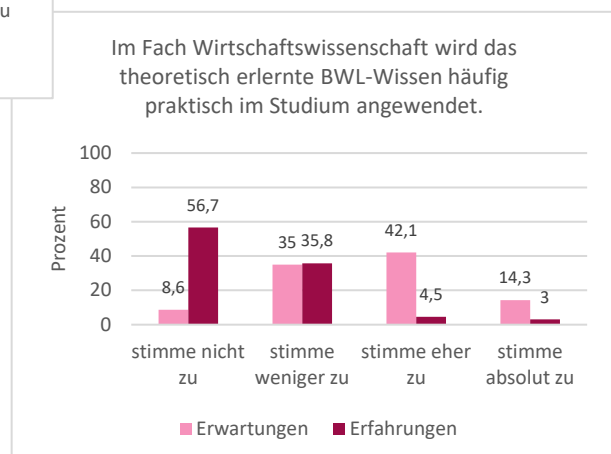
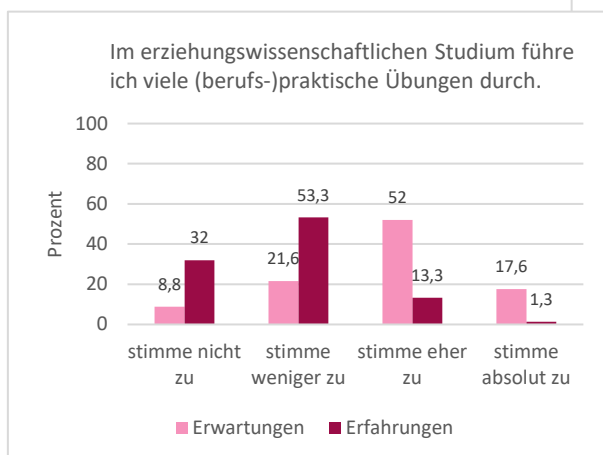
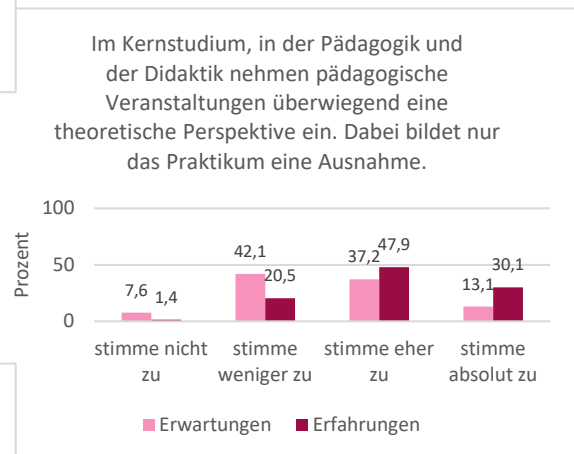
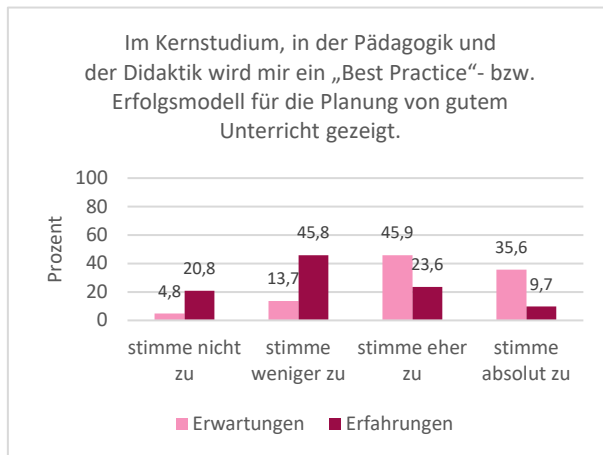
Neben den Erwartungen von Studienanfänger:innen wurden in den Sommersemestern 2021 und 2022 die Erfahrungen von Studierenden, die bereits vier Semester oder länger studierten, erhoben. Über die Abfrage der Erfahrungen wird ein Einblick in die ‚gelebte Realität‘ des Studiums der Wirtschaftspädagogik gewährt; darüber hinaus kann auf diese Weise ein Abgleich der Erwartungen von Studienanfänger:innen und den Erfahrungen fortgeschrittener Studierender erfolgen.

Die folgenden Grafiken stellen die **Erwartungen von Studienanfänger:innen** den **Erfahrungen fortgeschrittener Studierender** gegenüber.

Dabei fallen unter anderem die unrealistischen Erwartungen der Studienanfänger:innen bezüglich der Organisation des Studiums auf:



Auffällig sind darüber hinaus vor allem die falschen Erwartungen an den Praxisbezug im Studium:



Der Abgleich der Erwartungen der Studienanfänger:innen mit den Erfahrungen von Studierenden im höheren Semester zeigt, dass die Studienerwartungen der Studienanfänger:innen nicht der später erlebten Realität im Studium entsprechen. Dabei erstrecken sich die Diskrepanzen von den Erwartungen an die notwendige Selbstorganisation über Prüfungsformen und Fachinhalte bis zum Verständnis über das Verhältnis von Theorie und Praxis im Studium. Im Besonderen die im letzten aufgeführten Bereich nicht erfüllbaren Erwartungen wirken, so kann angenommen werden, umso schwerer, weil Studienanfänger:innen die Inhalte der Bildungswissenschaften und der (Fach-)Didaktik direkt mit dem Lehrerinnen- und Lehrerberuf in Verbindung setzen. Die Studierenden erwarten hier, ihr praxisbezogenes Rüstzeug für ihre spätere Berufsausübung zu erhalten. Eine Erwartung, die die Universität und der Studiengang auf Basis ihres Auftrags in der ersten Phase der Lehrer:innenbildung nicht erfüllen kann.

Neben diesen Erhebungen wurde für die Entwicklung des Online Self-Assessments eine Anforderungsanalyse durchgeführt. Diese umfasste die inhaltliche Analyse studienrelevanter Dokumente wie der Modulprüfungsordnung und dem Modulhandbuch sowie Expert:inneninterviews mit Lehrenden, Studiengangsverantwortlichen und Mitgliedern der studentischen Studienberatung sowie Erfahrungen von fortgeschrittenen Studierenden (quantitativ) und erfolgreicher Studierender (Studierende mit BA-Abschluss; qualitativ).

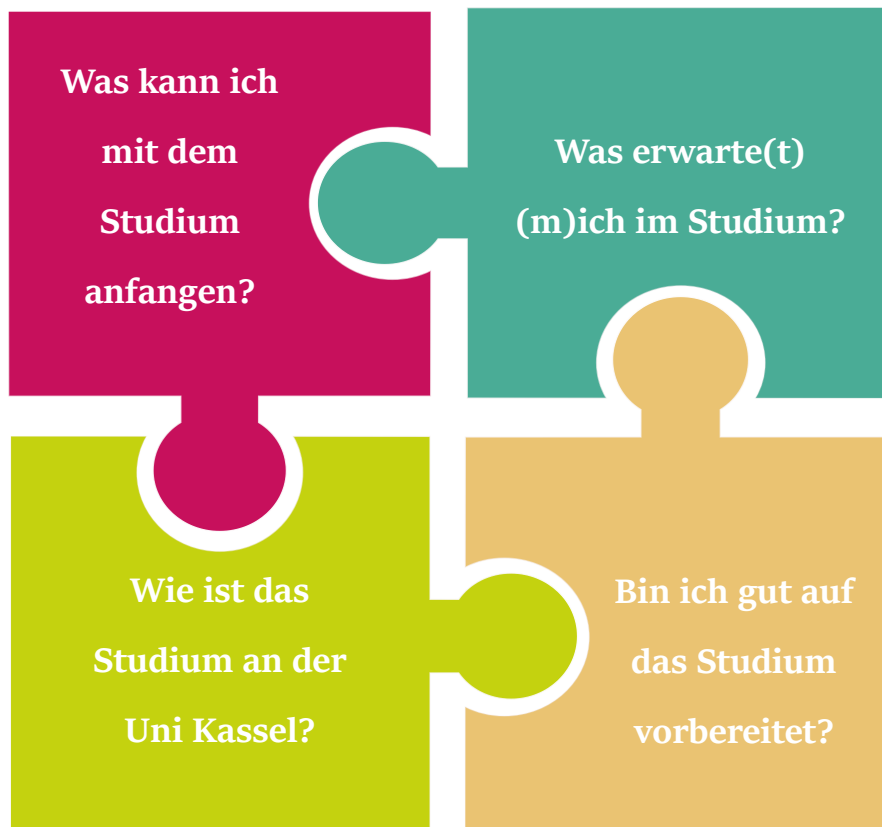


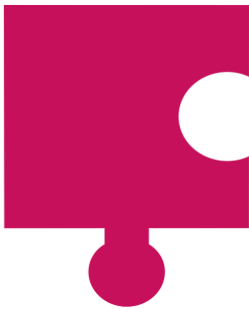
## 1.3 Testentwicklung

### Für die schnellen Leser:innen

Um die Studienanfänger:innen und -interessierten in der Studieneingangsphase zu unterstützen, werden in vier Teilbereichen spezifische Feedforward-Angebote entwickelt, die sowohl der Information als auch dem Abgleich der individuellen Passung zum Studium dienen.

Die Ergebnisse der Voruntersuchung zeigen auf, dass spezifische Informations- und Matching-Angebote für den Studiengang Wirtschaftspädagogik vonnöten sind. Die Entwicklung der Angebote fokussiert thematisch die folgenden zentralen Fragestellungen, mit denen sich Personen vor und zu Beginn des Studiums konfrontiert sehen:





## Was kann ich mit dem Studium anfangen?

Einen allgemeinen Überblick über den Studiengang sowie über die beruflichen Perspektiven, die sich nach einem Studium der Wirtschaftspädagogik eröffnen, bietet aktuell die Informationsseite des Studiengangs. Zur übersichtlichen Vermittlung dieser Themen wurde bereits in der Vergangenheit ein Video am Institut für Berufsbildung erstellt. Darüber hinaus vermitteln etablierte Tests zur Lehrereignung wie CCT und FIT-L eine Perspektive auf den Lehrberuf und bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre eigene Passung zu diesem zu reflektieren. Eine Perspektive, die sich neben der beruflichen Passung ebenfalls der Passung zum Studium widmet, fehlt jedoch bislang im Beratungsangebot des Studiengangs.

QR-Code  
Studiengangs-  
infos





## Wie ist das Studium an der Uni Kassel?

Diese Fragestellung fokussiert den Studienaufbau sowie zentrale Inhalte des Studiums. Dabei sind neben den fachlichen auch die organisatorischen Herausforderungen, die das Studium der Wirtschaftspädagogik mit sich bringt, mit in den Blick zu nehmen. Hier gilt es, den Studierenden und Studieninteressierten möglichst kurz und präzise die Informationen darzubieten, die sie für einen erfolgreichen Start ins Studium benötigen. Zu diesem Zweck wurden ein Video und eine Podcastserie entwickelt und produziert, die den Studienaufbau sowie wichtige Informationen für den Studienbeginn aufbereiten und adressatengerecht vermitteln.



## Bin ich gut auf das Studium vorbereitet?

Neben dem Blick auf das Studium, dessen Bedingungen und Anforderungen kommuniziert werden müssen, ist es von ebenso hoher Relevanz, das Studieninteressierte ihre Eignung für das Studium einschätzen können und Studienanfänger:innen sich adäquat auf dieses vorbereiten können. Um die für die Arbeit mit wissenschaftlichen Texten notwendige Kompetenz im Lesen und Verstehen ebensolcher abzuprüfen und gegebenenfalls auftretende Defizite frühzeitig zu erkennen, können Studierende und Studieninteressierte aktuell auf ein Angebot des Fachgebiets ‚Deutsch als Fremd- und Zweitsprache‘ (FB02), entwickelt von Prof. Dr. Karin Aguado Padilla, zurückgreifen. Module aus diesem Angebot werden in das Angebot des Studiengangs Wirtschaftspädagogik integriert. Darüber hinaus stellen mathematische Kompetenzen, besonders in der wirtschaftswissenschaftlichen Teildisziplin, zentrale Anforderungen des Studiengangs dar. Damit Interessierte ihre Fähigkeiten mit dem fachlichen mathematischen Anspruch des Studiums abgleichen und frühzeitig Hilfsangebote in Anspruch nehmen können, wurde ein Online Self-Assessment entwickelt,

QR-Code  
Wissenschafts-  
sprachliche  
Kompetenzen





das inhaltlich die mathematischen Anforderungen des Studiengangs abbildet. Darüber hinaus werden, ebenfalls im Rahmen des Online Self-Assessments, Beratungs- und Unterstützungsangebote wie der Mathematikvorkurs des Fachgebiets ‚Quantitative Methoden/VWL‘ (Apl. Prof. Dr. Rainer Voßkamp) kommuniziert.

### **Infobox Online Self-Assessment**

Online Self-Assessments sind internetbasierte Beratungsangebote, die durch die Anregung von Selbstreflexions und -selektionsprozessen die Studienentscheidung unterstützen.





## Was erwarde(t) (m)ich im Studium?

Wie die Voruntersuchungen zu den Feedforward-Angeboten aufzeigen, bestehen teils hohe Informationsdefizite sowie Diskrepanzen zwischen Studierenerwartungen und der faktischen Realität des Studiums. Um diese zu adressieren und sowohl die Informiertheit der Studierenden und Studieninteressierten zu erhöhen als auch ihre Erwartungshaltung zu korrigieren, wurde ein spezifisch auf die ermittelten Problemlagen zugeschnittenes Online Self-Assessment entwickelt. Dieses soll über einen Erwartungsabgleich zum Aufbau eines besseren Informationsstands und realistischerer Studierenerwartungen beitragen.

Im Folgenden Kapitel werden die einzelnen Angebote im Detail vorgestellt.

## 1.4 Testentwicklung (im Detail)

### Für die schnellen Leser:innen

Die neu entwickelten Feedforward-Angebote umfassen ein Informationsvideo in Legetricktechnik, einen Podcast von erfahrenen Studierenden, einen studienspezifischen Erwartungsabgleich sowie einen Selbsttest für studienrelevante mathematische Fähigkeiten.



## Informationsvideo „Das Bachelor-Studium Wirtschaftspädagogik an der Uni Kassel“

Als onlinegestütztes Informationsangebot gibt das Video einen ersten Überblick über den Aufbau des Bachelorstudiengangs Wirtschaftspädagogik. Zur Veranschaulichung der Studieninhalte bedient sich das Video der Legetricktechnik. Hier können sowohl Studieninteressierte als auch Studienanfänger:innen erste Informationen über den für sie interessanten oder bereits gewählten Studiengang erhalten und bekommen so einen kurzen Einblick in das Studium, der ihnen einen ersten Ansatz zur Reflexion ihrer Erwartungen an das Studium bietet. Inhaltlich adressiert das Video den interdisziplinären Aufbau des Studiengangs, zu absolvierende Module und Praktika und wichtige Kernbegriffe für das Verständnis der Modulprüfungsordnung.

### Infobox Legetricktechnik

Bei der Legetricktechnik werden ausgeschnittene Zeichnungen animiert, welche vor einem flächig weißen Hintergrund agieren.



## Podcast „WiPäd an der Uni Kassel“

Der Podcast bietet in acht Folgen eine Orientierung über zentrale Themen des Studiums wie die Studienplanung oder Studien- und Prüfungsleistungen. Der Podcast wurde von Masterstudierenden der Wirtschaftspädagogik entwickelt und aufgenommen, die selbst in der studentischen Studienberatung tätig sind. Dadurch beleuchtet er das Studium aus der Perspektive anderer Studierender und macht diesen aus ihrer Sicht erfahrbar.



Nachfolgend sind die Podcast-Folgen mit Titel und ihrer Kurzbeschreibung aufgelistet.

## **Folge 1 "Was erwartet euch im BA-Studium der Wirtschaftspädagogik an der Uni Kassel?"**

- Was erwartet euch mit dem Studium der Wirtschaftspädagogik an der Uni Kassel? Das klären wir für euch in der ersten Folge unseres Podcasts „WiPäd an der Uni Kassel“

## **Folge 1.5 "Wo gehören wir hin?"**

- Zu welchem Fachbereich gehört eigentlich unser Studiengang und welches Institut ist für uns zuständig? Einen Überblick darüber bekommt ihr in dieser Folge.

## **Folge 2 "Regelstudienzeit? Creditpoints? Wichtige Begriffe im Studium"**

- Was bedeutet Regelstudienzeit und was ist ein Creditpoint? Das zeigen wir euch und gehen ebenfalls auf die Vereinbarkeit von Arbeit und Studium ein.

## **Folge 3 "Wie plane ich mein Semester?"**

- Wie plane ich mein Semester? Welche Veranstaltungen muss ich besuchen und wie melde ich mich dafür an? Diese und weitere Fragen klären wir für euch in unserer dritten Folge.

## **Folge 4 "Fragen und/oder Probleme? An wen ich kann mich wenden? Anlaufstellen an der Uni Kassel"**

- An wen könnt ihr euch wenden, wenn ihr mal Fragen oder Probleme habt? Wir listen euch die wichtigsten Anlaufstellen auf, die euch an der Uni Kassel unterstützen.

### ***Folge 5 "Welche Standorte gehören zum Campus? Welche Freizeitangebote bietet mir die Uni Kassel?"***

- Welche Standorte gehören zum Campus? Und welche Freizeitangebote bietet mir die Uni Kassel? Darüber unterhalten wir uns in dieser Folge.

### ***Folge 6 "Was sind Studien- und Prüfungsleistungen und wie melde ich mich hierfür an?"***

- Was ist der Unterschied zwischen Studien- und Prüfungsleistungen? Wie melde ich mich für eine Klausur an? Wie geben euch einen kleinen Überblick zu den Prüfungen im Studium der Wirtschaftspädagogik.

### ***Folge 7 "Welche Nebenfächer gibt es und was sind die Besonderheiten?"***

- Welche Nebenfächer gibt es im Studium der Wirtschaftspädagogik und was sind deren Eigenheiten? Das fassen wir für euch kurz und bündig zusammen.

### ***Folge 8 "Der Blick in die Zukunft: Berufsperspektiven und -möglichkeiten nach dem Studium"***

- Wie geht der Weg nach dem Studium weiter? Was kann ich mit einem Abschluss anfangen? Einen kleinen Ausblick dazu geben wir euch in unserer vorerst letzten Folge des Podcasts „WiPäd an der Uni Kassel“.



## Online Self-Assessment „Wie ist das Studium ,Wirtschaftspädagogik‘ in Kassel organisiert?“

Das Online Self-Assessment bündelt das Video und den Podcast und ergänzt diese durch ein FAQ zum Studiengang. So können sich Studieninteressierte und -anfänger:innen gezielt über wichtige Aspekte des Bachelorstudiums informieren und einen ersten Einblick in den Studiengang erhalten. Das OSA wird als OpenMoodle-Kurs realisiert, um so möglichst barrierefrei auch für Personen ohne einen bestehenden UniAccount zugänglich zu sein.

QR-Code  
OSA  
Studienorga



Abbildung 1: Ausschnitt des Informationsvideos

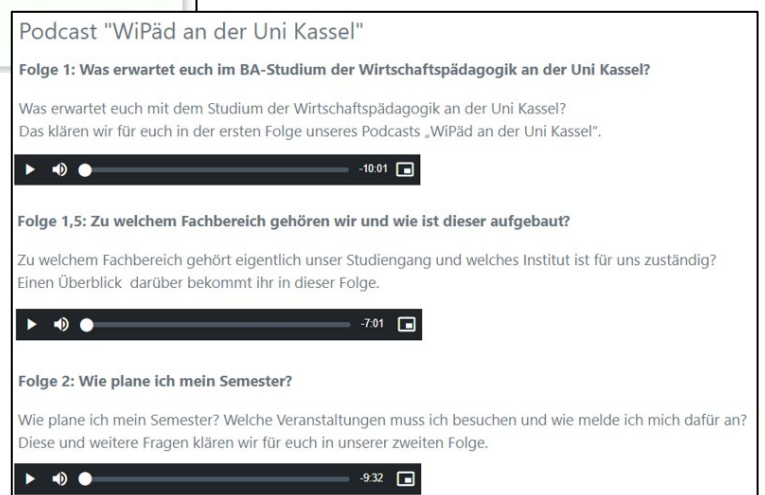


Abbildung 2: Ausschnitt des Online Self-Assessments mit Podcast-Folgen





## Online Self-Assessment "Erwartungen an das Studium der Wirtschaftspädagogik (Bachelor)"

Der Abgleich zwischen Erwartungen und Erfahrungen der Studierenden sowie die erfolgte Anforderungsanalyse bilden die inhaltliche Grundlage zur Entwicklung eines Online Self-Assessments, das die Fehlerwartungen von Studienanfänger:innen und -interessierten adressieren soll. Die Inhalte des Online Self-Assessments sind in drei Teilbereiche untergliedert, die verschiedene Facetten der Studienerwartungen thematisieren. Neben den fachbezogenen Erwartungen an die Inhalte der Wirtschaftswissenschaften sowie der Pädagogik und Didaktik werden auch die Erwartungen an die Studienbedingungen sowie die Organisation des Studiums adressiert. Insgesamt gliedert sich das Online Self-Assessment in 35 Aussagen, die je einem der Teilbereiche zugeordnet sind.

**OSA "Erwartungen an das Studium der Wirtschaftspädagogik (Bachelor)"**

In diesem Online Self-Assessment können Sie abgleichen, inwiefern Ihre Vorstellungen über und Ihre Erwartungen an das Studium im Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik mit den Anforderungen übereinstimmen.

Das Online Self-Assessment ist in folgende Lektionen untergliedert:

*Erwartungen an Studienbedingungen & -organisation, Arbeits- & Prüfungsformen* *Erwartungen an Fachinhalte in den Wirtschaftswissenschaften* *Erwartungen an Fachinhalte im bildungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Kernstudium, der Pädagogik und in der Didaktik*

Sowohl nachdem Sie eine einzelne Aussage bewertet haben, als auch am Ende jeder Lektion, erhalten Sie direkt eine Rückmeldung, inwiefern Ihre Vorstellungen und Erwartungen den gegebenen Bedingungen und Fachinhalten entsprechen und an welchen Stellen Sie sich noch einmal informieren sollten.

[Öffnen](#)

Abbildung 3: Startseite des Online Self-Assessments



## Erwartungen an Studienbedingungen & -organisation, Arbeits- & Prüfungsformen

### ➤ 15 Aussagen

Beispiel: „Ich denke, dass ich jedes Semester eine persönliche Empfehlung für einen Stundenplan erhalte.“

## Erwartungen an Fachinhalte in den Wirtschaftswissenschaften

### ➤ 10 Aussagen

Beispiel: „Ich denke, dass ich mathematische Kenntnisse nur in Mathematik-Modulen/Kursen benötige.“

## Erwartungen an Fachinhalte im bildungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Kernstudium der Pädagogik und in der Didaktik

### ➤ 10 Aussagen

Beispiel: „Ich denke, dass pädagogische Veranstaltungen überwiegend eine theoretische Perspektive einnehmen. Dabei bildet nur das Praktikum eine Ausnahme.“

Die Aussagen werden den Teilnehmer:innen des Online Self-Assessments je auf einer eigenen Seite dargeboten, verbunden mit der Möglichkeit, zu ihnen Stellung zu beziehen. Die Teilnehmer:innen können den Aussagen zustimmen, diese ablehnen oder sich neutral zeigen. Wenn eine der Antwortoptionen gewählt wurde, können sie diese prüfen lassen. Sie erhalten dann eine Rückmeldung, ob ihre Einschätzung der Studiengangsrealität entspricht oder

nicht, ergänzt um eine einordnende und weiterführende Informationen enthaltende Textrückmeldung.

Zur Visualisierung des Themenbereichs folgen zwei Screenshots aus dem Online Self-Assessment.

Erwartungen an die Fachinhalte der Wirtschaftswissenschaften 2 / 4

OSA "Erwartungen an da...

Erwartungen an die Fachinhalte der Wirtschaftswissenschaften

Ich denke, dass sich die BWL-Inhalte im Wesentlichen nicht von denen in der beruflichen Schule unterscheiden.

stimme zu

stimme nicht zu

weiß nicht

Überprüfen

Erwartungen an die Fachinhalte der Wirtschaftswissenschaften 2 / 4

Abbildung 4: Erwartungsaussage im Online Self-Assessment (unbeantwortet)

Erwartungen an die Fachinhalte der Wirtschaftswissenschaften 2 / 4

OSA "Erwartungen an da...

Erwartungen an die Fachinhalte der Wirtschaftswissenschaften

Ich denke, dass sich die BWL-Inhalte im Wesentlichen nicht von denen in der beruflichen Schule unterscheiden.

stimme zu

stimme nicht zu

weiß nicht

Auch 80% der erfahrenen Studierenden des Studiengangs stimmen Ihnen zu, dass sich die BWL-Inhalte von denen der beruflichen Schule unterscheiden. Dies liegt vor allem an der tiefergehenden Auseinandersetzung mit fachlichen Inhalten, wie Sie sie beispielsweise im Modulhandbuch (S. 1050-1054) nachlesen können.

1/1

Erwartungen an die Fachinhalte der Wirtschaftswissenschaften 2 / 4

Abbildung 5: Erwartungsaussage im Online Self-Assessment (Antwort mit Feedback)

Das fertig erstellte Online Self-Assessment bietet den Teilnehmer:innen über die Auseinandersetzung mit ihren eigenen Erwartungen und der Gegenüberstellung dieser mit der Studiengangsrealität die Möglichkeit, ihre Vorstellungen über das Studium der Wirtschaftspädagogik an der Universität Kassel zu reflektieren und, falls notwendig, anzupassen. Da der Fokus der vermittelten Informationen auf der (zukünftigen) Studenumwelt liegt, handelt es sich nach der Klassifikation von Heukamp et al. (vgl. 2009, S. 4) um einen Erwartungsabgleich. Weil die Teilnehmer:innen nicht explizit dazu aufgefordert werden, Merkmale der eigenen Persönlichkeit zu reflektieren oder ihre eigenen Fähigkeiten und Kenntnisse mit den Anforderungen des Studiengangs abzugleichen, stellt das Online Self-Assessment im Kern keinen Selbsttest dar, der die individuelle Eignung für den Studiengang der Wirtschaftspädagogik zum Zwecke der Selbstreflexion und -selektion abprüfen würde (vgl. ebd.). Es ist jedoch möglich – und wünschenswert – dass eben solche Prozesse bei den Teilnehmer:innen nach Absolvieren des Online Self-Assessments angestoßen werden, wodurch es auch Teilaspekte eines Selbsttests abbildet. Durch den Fokus auf fachspezifische Inhalte der Wirtschaftswissenschaften sowie der Pädagogik und der Didaktik eignet sich das Online Self-Assessment hauptsächlich für den Erwartungsabgleich in Bezug auf das Studium der Wirtschaftspädagogik an der Universität Kassel und stößt Selbstreflexionsprozesse in erster Linie in Bezug auf die Eignung für ebenjenes Studium an. Der Teilbereich der Studienbedingungen deckt jedoch auch allgemeine Aspekte des Studiums ab, wie die notwendige Selbstorganisation oder das eigene Zeitmanagement.



## Online Self-Assessment "Mathematik"

Das Online Self-Assessment zur Adressierung der notwendigen mathematischen Kenntnisse wurde in Zusammenarbeit mit Dr. Stefan Büchele des Fachgebiets ‚Quantitative Methoden/VWL‘ (FB 07) unter der Leitung von Apl. Prof. Dr. Rainer Voßkamp entwickelt. Im Online Self-Assessment können die Teilnehmer:innen zunächst eine Selbsteinschätzung ihrer mathematischen Fähigkeiten abgeben und erhalten eine entsprechende Empfehlung zur Nutzung von Unterstützungsangeboten wie dem Mathematikvorkurs des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften. Im Anschluss werden den Teilnehmer:innen schulmathematische Aufgaben dargeboten, die exemplarisch für das im Studium geforderte Mathematikniveau stehen. Nach der Bearbeitung einer Aufgabe erhalten sie ein Feedback, ebenso werden ihre Ergebnisse am Ende des OSA übersichtsweise zusammengefasst. So wird Studienanfänger:innen und -interessierten die Möglichkeit geboten, ihre Fähigkeit zur Bewältigung der mathematischen Anforderungen des Studiums frühzeitig zu reflektieren und bereits vor dem Aufkommen von leistungsbezogenen Problemen entsprechende Hilfsangebote wahrzunehmen. Es folgend zur Visualisierung des Themenbereichs drei Screenshots aus dem Online Self-Assessment.



Online Self-Assessment ...

Selbsteinschätzung ...

- Terme
- Brüche
- Potenzen
- Wurzeln
- Logarithmen
- Gleichungen
- Funktionen
- Ableitungen

Aufgaben zur Selbst...

Summary & submit

Ich bin sicher im Umgang mit mathematischen Termen (z. B. Umformungen, Vereinfachung, Klammern, binomische Formeln, Distributivgesetz).

Stimme nicht zu

Stimme eher nicht zu

Stimme eher zu

Stimme zu

Überprüfen

Ich bin sicher im Umgang mit Brüchen und kann Bruchrechenregeln anwenden (z. B. Addition von Brüchen, Auflösen von Kettenbrüchen).

Stimme nicht zu

Stimme eher nicht zu

Stimme eher zu

Stimme zu

Überprüfen

Abbildung 8: Selbsteinschätzungsbogen (Auszug)

Aufgaben zur Selbstkontrolle 2/3

Online Self-Assessment ...

Selbsteinschätzung ...

Aufgaben zur Selbst...

- Terme I
- Terme II
- Bruchrechnung I
- Bruchrechnung II
- Potenzen I
- Potenzen II
- Wurzeln
- Logarithmen I
- Logarithmen II
- Gleichungen
- Funktionen
- Ableitungen

Summary & submit

Terme I

$q * y - c * y + 2 * y = ...$

$1/2 q - 1/2 c + 1) 2 y$

$(q - c) 2 y$

$(q - c - 2) * y$

$(c - q + 2) * y$

$(2 + q - c) * y$

Korrekte Antwort

Falsche Antwort

Überprüfen

Abbildung 7: Schulmathematische Aufgabe (unbeantwortet)

Aufgaben zur Selbstkontrolle 2/3

Online Self-Assessment ...

Selbsteinschätzung ...

Aufgaben zur Selbst...

- Terme I
- Terme II
- Bruchrechnung I
- Bruchrechnung II
- Potenzen I
- Potenzen II
- Wurzeln
- Logarithmen I
- Logarithmen II
- Gleichungen
- Funktionen
- Ableitungen

Summary & submit

Terme I

$q * y - c * y + 2 * y = ...$

Korrekte Antwort

$1/2 q - 1/2 c + 1) 2 y$  ✓

$(2 + q - c) * y$  ✓

$(q - c - 2) * y$  ✗

Falsche Antwort

$(c - q + 2) * y$  ✓

$(q - c) 2 y$  ✓

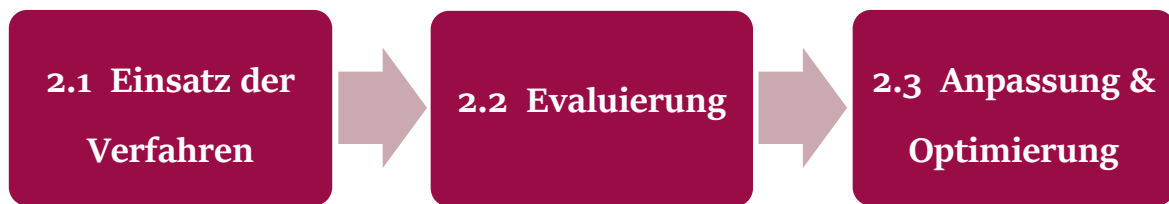
4/5

Abbildung 6: Schulmathematische Aufgabe (Antwort mit Feedback)

## 2 Übersicht der Feedforward-Angebote für den Studiengang Wirtschaftspädagogik

Untenstehende Grafik gibt einen Überblick über die verwiesenen und die neu entwickelten Angebote für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik.





Das Informationsvideo und der Podcast stehen Studienanfänger:innen bereits in einem zentralen Moodlekurs für den Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik zur Verfügung. Zudem ist das die beiden Angebote bündelnde Online Self-Assessment über die Internetpräsenz des Fachgebiets „Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Berufliches Lehren und Lernen“ aufrufbar.

Das Online Self-Assessment "Erwartungen an das Studium der Wirtschaftspädagogik (Bachelor)" wurde im Rahmen einer Masterthesis auf seine Wirksamkeit bezüglich der Verbesserung des Informationsstandes und der Korrektur von Fehlerwartungen bei den Teilnehmer:innen evaluiert. Die Evaluationsstudie wurde mit Studienanfänger:innen des Jahrgangs 2022/2023 im Rahmen der Studieneingangsphase durchgeführt. Hier zeigten sich im Besonderen im Bereich der Erwartungen an das Verhältnis von Theorie und Praxis im Studium, dass das Online Self-Assessment zum Aufbau realistischerer Erwartungen beitragen kann. Insgesamt konnte die Studie die Wirksamkeit des Online Self-Assessments in Bezug auf Informiertheit und Erwartungen nachweisen. Zugleich konnten erste Anhaltspunkte für Überarbeitungen und Weiterentwicklungen identifiziert werden, beispielsweise im Hinblick auf die optische Gestaltung und Umsetzung des Angebots. Auf Basis dieser ersten Evaluation wird das Online Self-Assessment mit Unterstützung

durch das Servicecenter Lehre der Universität Kassel angepasst und optimiert, um schließlich zusammen mit den anderen Feedforward-Angeboten veröffentlicht zu werden. Diese Arbeiten erfolgen im Rahmen eines durch den Zentralen Lehrfonds geförderten Projekts und umfassen ebenfalls die Optimierung und Erweiterung der anderen Feedforward-Angebote sowie deren Einrichtung in einem OpenMoodle-Kurs.

### **3 Verstetigung und Transfer**

Sämtliche erstellten Feedforward-Angebote, Online Self-Assessments und Links werden auf der Webseite des Instituts für Berufsbildung den Studierenden zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden die Angebote auf Social Media-Plattformen, in Moodlekursen sowie der Studiengangsinformationsseite eingestellt, um so eine möglichst breite Menge an Studienanfänger:innen und Studieninteressierten anzusprechen.

Die Projektergebnisse zur fachwissenschaftlichen Informiertheit und zu den Erwartungen lassen sich aufgrund der großen Deckungsgleichheit sehr gut auf die drei anderen wirtschaftswissenschaftlichen BA-Studiengänge (Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsingenieurwesen) transformieren und können dort in die Entwicklung von studiengangsspezifischen Feedforward-Angeboten einfließen. Die gute Übertragbarkeit der Ergebnisse gilt auch für die Informiertheit und Erwartungen bezüglich der pädagogischen Fachanteile (Kernstudium) der lehramtsbezogenen Studiengänge.





## 4 Projektbezogene Publikationen

**Klusmeyer, J. & Keßler, M.** (2021). Studie zur Analyse der Erwartungen an und Informiertheit über das Studium der Wirtschaftspädagogik von Studienanfängerinnen und Studienanfängern. In Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (Hrsg.), Perspektiven zur beruflichen Lehrkräftebildung. Rostock, S. 34. Verfügbar unter [Perspektiven zur beruflichen Lehrkräftebildung \(qualitaetsoffensive-lehrerbildung.de\)](https://www.qualitaetsoffensive-lehrerbildung.de).

**Keßler, M. & Klusmeyer, J.** (2023). Startklar für das Lehramtsstudium? – Zur Notwendigkeit eines studiengangspezifischen Online Self-Assessments (OSAs). In: Lange, S.; Porcher, C. & Trampe, S. (Hrsg.), Handbuch Standorte der beruflichen Lehrerbildung in Deutschland (S. 323-334). Bielefeld: wbv (in Druck).

**Klusmeyer, J. & Keßler, M.** (2023). Uninformiert und voller Erwartungen – Theoretische Fundierung und Analyse der Studiererwartungen und -informiertheit von Studienanfänger:innen der Wirtschaftspädagogik zur Entwicklung eines studiengangspezifischen Online Self – Assessments. In: J. Holle, P. Gollub & W. Böttcher (Hrsg.), Eignungsabklärung und -reflexion im Lehramt. Praktiken, Befunde und multiperspektivische Zusammenhänge (in Druck).



## 5 Vorträge

- 
- Zwischen Studienvorstellungen und Studienrealität – Erwartungen neuimmatrikulierter Studierender der Wirtschaftspädagogik an das Studium**  
09/2022  
Keßler, Melanie  
Jahrestagung der Sektion BWP der DGfE  
Universität Freiburg
- 
- Entwicklung eines studiengangspezifischen Online Self-Assessments (OSAs) für den Studiengang BA-Wirtschaftspädagogik.**  
11/2021  
Klusmeyer, Jens; Keßler, Melanie  
Workshop ‚Empirisch-berufliche Lehrkräftebildungsforschung‘  
Universität Rostock
- 
- Informiertheit und Erwartungen von Wirtschaftspädagog:innen zu Studienbeginn – Zur Notwendigkeit eines studiengangspezifischen Online Self-Assessments (OSA).**  
11/2021  
Klusmeyer, Jens; Keßler, Melanie  
6. Hildesheimer CeLeB-Tagung zur Bildungsforschung  
Universität Hildesheim
-

---

**Analyse der Erwartungen an und Informiertheit über das Studium der Wirtschaftspädagogik von Studienanfänger:innen des Studiengangs und Entwicklung eines studienangangsspezifischen Online Self-Assessments (OSA)**

03/2021

Klusmeyer, Jens; Keßeler, Melanie

QLB-Programmworkshop: Quo Vadis berufliche Lehrerbildung?

Herausforderungen, Ansatzpunkte, Zwischenergebnisse

Universität Osnabrück

---

**Entwicklung eines studienspezifischen Online Self-Assessments (OSA) für Studieninteressierte der Wirtschaftspädagogik zur Adressierung der Studieninformiertheit und -erwartungen“**

09/2020

Keßeler, Melanie

Jahrestagung der Sektion BWP der DGfE

Universität Osnabrück

---

## Literaturverzeichnis

- Hasenberg, S. & Schmidt-Atzert, L. (2013). Die Rolle von Erwartungen zu Studienbeginn: Wie bedeutsam sind realistische Erwartungen über Studieninhalte und Studienaufbau für die Studienzufriedenheit? *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 27(1/2), 87–93.
- Heublein, U., Ebert, J., Hutzsch, C., Isleib, S., König, R., Richter, J. & Woisch, A. (2017). Zwischen Studiererwartungen und Studienwirklichkeit. Ursachen des Studienabbruchs, beruflicher Verbleib der Studienabbrucherinnen und Studienabbrecher und Entwicklung der Studienabbruchquote an deutschen Hochschulen. Hannover: Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH.
- Heukamp, V., Putz, D., Milbradt, A. & Hornke, L. F. (2009). Internetbasierte Self-Assessments zur Unterstützung der Studienentscheidung. *Zeitschrift für Beratung und Studium*, 4(1), 2–8.
- Sonntag, G. (2016). *Studienerfolg ohne allgemeine Hochschulreife? Wie Herkunft, Bildungsverlauf und Wahlmotive den Studienerfolg beeinflussen*. Marburg: Tectum.

## Danksagung

Unser Dank gilt:

Apl. Prof. Dr. Rainer Voßkamp und Dr. Stefan Büchele (FBo7; Fachgebiet ‚Quantitative Methoden/VWL‘) für die gute Zusammenarbeit bei der Entwicklung des Online Self-Assessments ‚Mathematik‘.

Prof. Dr. Karin Aguado Padilla (FBo2; Fachgebiet ‚Deutsch als Fremd- und Zweitsprache‘) für die Bereitstellung Ihrer Module zu wissenschafts-sprachlichen Kompetenzen.

Dem Servicecenter Lehre für die Unterstützung bei der Umsetzung, Optimierung und Erweiterung der Online Self-Assessments.

Unseren studentischen Hilfskräften Joachim Schmelz, Tobias Stang und Janina Jans für die ausdauernde Unterstützung während des Projekts.

## Impressum

Prof. Dr. Jens Klusmeyer | [klusmeyer@uni-kassel.de](mailto:klusmeyer@uni-kassel.de)

Universität Kassel

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Institut für Berufsbildung (IBB)

Fachgebiet Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Berufliches Lehren und Lernen

### Projektmitarbeiterin

Melanie Keßler, M. Ed. | [kessler@uni-kassel.de](mailto:kessler@uni-kassel.de)

### Redaktion

Bastian Klammroth, M. Ed. | [klammroth@uni-kassel.de](mailto:klammroth@uni-kassel.de)

doi:10.17170/kobra-202310118843